

## Wald-Ressourcen bleiben zu oft ungenutzt Stora Enso unterstützt Neo-WaldbesitzerInnen bei Bewirtschaftung

Ybbs an der Donau, 12.12.2016: **Durch den Strukturwandel in der Land- und Forstwirtschaft steigt die Zahl der „neuen“ WaldbesitzerInnen stetig an. Fehlendes Wissen um und Zeitmangel für die nachhaltige Waldbewirtschaftung lassen Kleinwälder jedoch zunehmend verwildern und in ihrem Wert mindern. Stora Enso bietet Neo-WaldbesitzerInnen deshalb fachgerechte Beratung und Unterstützung.**



© Stora Enso

### Ungenutzte Wälder

Rund 50 Prozent der österreichischen Staatsfläche sind mit Holz bedeckt, wobei die Hälfte davon KleinwaldbesitzerInnen mit einer Fläche unter 200 Hektaren gehört. In den Wäldern der großen Forstbetriebe stimmen Zuwachs und Nutzung überein, doch auf Gesamtösterreich bezogen wuchs in den letzten Jahrzehnten mehr Holz nach als geerntet wurde. Mit über einer Milliarde Kubikmeter ist der Holzvorrat so hoch wie noch nie. Vor allem im Kleinwald führt dies zu erheblichen ungenutzten Holzreserven, da weniger Holz genutzt wird als zuwächst. Ursache dafür ist unter anderem der Strukturwandel in Land- und Forstwirtschaft, durch den die Zahl der „neuen“ WaldbesitzerInnen ansteigt. Bedingt durch den soziodemografischen Wandel in den Betrieben haben die „neuen“ WaldbesitzerInnen den Bezug zur Land- und Forstwirtschaft und das erwerbswirtschaftliche Interesse zunehmend verloren.

Eine Studie der Universität für Bodenkultur Wien zeigt, dass aktuell rund 32 Prozent der KleinwaldbesitzerInnen als "neue Waldbesitzer" zu bezeichnen sind – Tendenz steigend. Vielen von ihnen ist es ein großes Anliegen ihren Wald in einem gepflegten Zustand zu erhalten. Besonders jedoch bei Personen ohne forstwirtschaftlichen Hintergrund oder forstwirtschaftliche Bildung wird der Wald wie ein Garten betrachtet und auch so bewirtschaftet.

## Der Wald als Garten

Diese Gruppe der WaldbesitzerInnen kommt nicht über die Waldboden- und Einzelbaumpflege hinaus, da der ökonomische Bezug zur Forstwirtschaft und die dafür benötigte Aus- und Weiterbildung fehlt. Viele EigentümerInnen leben zwar in ländlichen Gebieten, aber nur ein Drittel davon ist Mitglied in einem der Waldverbände und somit auch schwer mit Informationen erreichbar. Das steht einer nachhaltigen Entwicklung des Bestandes im Weg und führt langfristig zu einer Wertminderung. Neo-WaldeigentümerInnen sind auch häufig nicht auf die Erträge aus ihrem Waldbesitz angewiesen, wodurch mögliche Ressourcen nicht ausgeschöpft werden. Auch durch höhere Holzpreise kann man diese WaldbesitzerInnen somit nicht erreichen. Darum müssen andere Strategien gefunden werden, um diese KlientInnen zu einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung zu bewegen. „Wir unternehmen große Anstrengungen, um die Holzmobilisierung zu steigern, denn vor allem im Kleinwald liegen noch bedeutende Mengen brach“, erläutert Norbert Hüttler, Einkaufsleiter Holz in Zentraleuropa bei Stora Enso.

Hier setzt Stora Enso an und bietet ForstbesitzerInnen Unterstützung und Aufklärung bei der effizienten Waldbewirtschaftung. Eine ganzheitliche Betreuung in Form von Beratungsgesprächen zur richtigen Waldpflege bis hin zur Unterstützung bei nachhaltiger Ernte, Logistik und Vermarktung führt dazu, dass „neue“ WaldbesitzerInnen eine ökonomische und nachhaltige Forstwirtschaft erlernen und eine Wertsteigerung ihrer Wälder herbeiführen. Vom Erstgespräch bis zum Abtransport der Ernte steht Stora Enso seinen GeschäftspartnerInnen zur Seite. Für das fertig bearbeitete Rundholz erhält der/die KundIn eine entsprechende Gutschrift über den Erlös. Die jährlich nachwachsenden Ressourcen können somit sinnvoll genutzt und zudem ein wichtiger Beitrag zur Verringerung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes geleistet werden. Nur eine aktive Waldbewirtschaftung ist auch aktiver Klimaschutz.

### Kontakt Stora Enso Rundholzeinkauf Zentraleuropa

Stora Enso Wood Products GmbH  
A-3531 Brand 44  
+43 2826 7001-0  
[www.storaensowald.at](http://www.storaensowald.at)

### Über Stora Enso Wood Products

Die Division Wood Products bietet vielseitige holzbasierte Lösungen für Bau- und Wohnzwecke an. Unsere Produktpalette deckt alle Bereiche urbanen Bauens ab und umfasst unter anderem Massivholzelemente und Hausmodule, Holzkomponenten und Pellets. Unser Angebot wird durch eine Reihe von Schnittholzprodukten abgerundet. Zu unseren Kunden zählen vor allem Bau- und Tischlereiunternehmen sowie Groß- und Einzelhändler. Wood Products ist weltweit tätig und betreibt in Europa mehr als 20 Produktionseinheiten.

[www.storaenso.com](http://www.storaenso.com)

### Rückfragen und Bildmaterial

bettertogether Kommunikationsagentur  
Lindengasse 26/2+3, A-1070 Wien  
+43 1 8902409  
[office@bettertogether.at](mailto:office@bettertogether.at)

